

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 14 (1896)
Heft: 126

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jahrl. Fr. 6, 2^{te} Semester
Fr. 3. — Ausland: Jahrl. Fr. 22,
2^{te} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post
abonniert werden; im Ausland auch
durch Postmandat an die Administra-
tion des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3.
Etranger: un an fr. 22,
2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement
aux offices postaux; à l'étranger, aux
offices postaux ou par mandat postal à
l'Administration de la feuille, à Bern.
Prix du numéro 25 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung regelmässig <i>Mittwoch und Samstag</i> abends. Nach Bedürfnis erobelt das Blatt auch an andern Tagen.	Redaktion und Administration im Schweizerischen Handelsdepartement.	Redaction et Administration au Département fédéral du commerce.	La feuille est expédiée régulièrement les <i>mercredi et samedi</i> soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.
---	---	---	---

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate wurden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Bern, et par les Agences de publicité.

Inhalt — Sommaire.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Weekensituation der schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses. — Anfuhr nach den Vereinigten Staaten. — Exportation aux Etats-Unis. — Besteuerung ausländischer Handelsfirmen in England. — Imposition de maisons étrangères en Angleterre. — Konsulate. — Consuls.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1896. 2. Mai. Inhaber der Firma **Alb. Biedermann**, vorm. B. Zollinger in Zürich I ist Albert Biedermann, von und in Thalweil. Tafelglashandlung, Rennweg 15 und 17.

2. Mai. Inhaber der Firma **U. Brandeis** in Zürich IV ist Ulrich Brandeis von Lengnau (Aargau). in Zürich IV. Bonneterie en gros. Neue Beckenhofstrasse 10.

2. Mai. Der Verwaltungsrat der **Aktiengesellschaft der Mülleime-schinen-Fabrik** vorm. A. Millot in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 36 vom 8. Februar 1896, pag. 144) meldet den Hinschied des Direktors Ambroise Millot an und hat am 1. April 1896 zu Protokoll konstatiert, dass die Gesellschaft mit Wirkung vom 1. Oktober 1895 an unter gleicher Firma in München eine Zweigniederlassung für den Verkauf von Mülleime-Maschinen, -Werkzeugen und -Gerätschaften errichtet hat, deren Leitung an Gottfried Fischer-Weilenmann von Tennwil (Aargau), in München, übertragen worden ist und ernannt denselben gleichzeitig zum Vorstände (Direktor) der Gesellschaft mit Einzelunterschrift.

2. Mai. In der Firma **J. Eberle & Co** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 243 vom 9. November 1894, pag. 997) erhöht der Kommanditär Carl Kraut seine Einlage um Fr. 19,000 auf fünfunddreissigtausend Franken (Fr. 35,000). Der unbeschränkt haftbare Gesellschafter Joseph Eberle wohnt heute in Zürich I und das Geschäftslokal befindet sich Usterstrasse 13.

2. Mai. Inhaberin der Firma **Frau J. Heusser** in Zürich I ist Josephina Heusser, geb. Assfalg von Zürich, in Zürich I. Kommission in Kinderwaren. Schipfe 41.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1896. 2. Mai. Inhaber der Firma **Fr. Iseli** in Uettiligen ist Friedrich Iseli von Jegenstorf, in Uettiligen. Natur des Geschäftes: Tuch- und Spezereiwarenhandlung, in Uettiligen.

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

2. Mai. Die Firma **Jakob Althaus** in Bärau bei Langnau (S. H. A. B. Nr. 107 vom 6. Mai 1894, pag. 437) ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtleistung des Inhabers erloschen.

Glarus — Glaris — Glarona

1896. 1. Mai. Die Firma **Hefti & Co** in Hätzingen (S. H. A. B. Nr. 99 vom 20. April 1894, pag. 401) erteilt Prokura an **Joh. Jakob Brunner-Jenny** von Glarus, wohnhaft in Eanenda.

1. Mai. Die Firma **Thomas Jenny** in Glarus (S. H. A. B. Nr. 81 vom 8. August 1885, pag. 528) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kollektivgesellschaft «Th. Jenny & Co», in Glarus.

1. Mai. **Thomas Jenny** und Witwe **Ursula Jenny-Jenny**, beide von Sool, wohnhaft in Glarus, haben unter der Firma **Th. Jenny & Co** in Glarus eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung in das Handelsregister beginnt. Zur Vertretung der Gesellschaft ist allein befugt **Thomas Jenny**. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Thomas Jenny» und erteilt Prokura an **Elisabeth Jenny**, geb. Hefti, von Sool, in Glarus. Natur des Geschäftes: Hülsenfabrikation.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten.

1896. 2. Mai. Inhaber der Firma **H. Meyer z. Bazar** in Schönenwerd ist Hermann Meyer von Ober-Uster (Zürich), in Schönenwerd. Natur des Geschäftes: Detailhandel in Bazarartikeln.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1896. 1. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Hess & Hauser** in Basel (S. H. A. B. Nr. 85 vom 24. März 1896, pag. 349) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Osk. Hauser-Vogt».

1. Mai. Inhaber der Firma **Osk. Hauser-Vogt** in Basel ist Oskar Hauser-Vogt von Allschwyl (Baselland), wohnhaft in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Hess & Hauser». Natur des Geschäftes: Metalldruckerei. Geschäftslokal: Breisacherstrasse 61.

1. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Basler Löwenbräu** in Basel hat in ihrer Generalversammlung vom 15. April 1896 die Statuten geändert. Diese Änderungen betreffen die im Handelsamtsblatt Nr. 161 vom 24. Juli 1891, pag. 654, und Nr. 275 vom 30. Dezember 1892, pag. 1116 publizierten Thatsachen nicht.

2. Mai. Die Firma **Preiswerk & Murbach** in Basel (S. H. A. B. Nr. 155 vom 26. September 1889, pag. 744) erteilt an **Wilhelm Trinler** von Hagenberg (Baden), wohnhaft in Basel, Kollektivprokura in dem Sinne, dass derselbe kollektiv mit einem der andern Prokuratrage zu zeichnen befugt ist.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

1896. 30. April. Die Firma **A. Hohl-Schlappfer** in Speicher (S. H. A. B. Nr. 176 vom 6. Dezember 1890, pag. 852) verlegt den Sitz ihres Geschäftes von Speicher nach Trogen.

1. Mai. Die Firma **J. J. Bruderer, Sohn** in Speicher (S. H. A. B. Nr. 82 vom 12. August 1885, pag. 535) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

1. Mai. Die Firma **A. Lutz-Knechtli** in Trogen (S. H. A. B. Nr. 99 vom 24. April 1891, pag. 405) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Kuhn.

1896. 2. Mai. Die Firma **Rob. Kaspar, Agence Commerciale** in Leutwil (S. H. A. B. Nr. 234 vom 26. Oktober 1894, pag. 963) ist infolge Wegzugs des Inhabers erloschen.

Bezirk Zofingen.

2. Mai. Der Inhaber der Firma **J. Schmid-Suter** in Zofingen (S. H. A. B. Nr. 89 vom 25. September 1886, pag. 624), nämlich **Johann Schmid-Suter** von Ueken, in Zofingen, ändert seine Firma ab in **J. Schmid's Bazar**.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1896. 1. Mai. Inhaber der Firma **G. Züllig** in Arbon ist Georg Züllig von Egnach, wohnhaft in Arbon. Metzgerei und Charcuterie.

1. Mai. Die Firma **Joh. Kurath**, Möbelfabrikation, in Ermatingen (S. H. A. B. Nr. 42 vom 19. Februar 1895, pag. 169) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

2. Mai. Inhaber der Firma **Jos. Schmid, Käser**, in Watt-Roggweil ist Josef Niklaus Schmid, Käser, von Herznach (Aargau), wohnhaft in Watt. Käserei.

2. Mai. Inhaber der Firma **E. Kugler, Käser**, in Ebnat-Roggweil, ist Emil Kugler, Käser, von Egnach, wohnhaft in Ebnat. Käserei.

2. Mai. Die Firma **Th. Ziegler-Bühler** auf Schloss Hard, in Ermatingen (S. H. A. B. Nr. 111 vom 25. April 1895, pag. 469) erteilt Prokura an Dr. Cattani auf Schloss Hard.

Eig. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

24 avril 1896, 8 h. a.

Nr. 8332.

DuBois & Co, ancienne maison **Ph^e DuBois & fils**, fabricants, Locle (Suisse).



Rechts et mouvements de montres.

Summarische Uebersicht über die Weekensituationen der schweiz. Emissionsbanken. Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. — Chiffres en milliers de francs.)

	Rechtsverhältnisse Circulation vfr.	Rechtsverhältnisse Emmission totale	Rechtsverhältnisse Circul. non couv.	Rechtsverhältnisse Emmission dispon.
1896.				
Durchschnitt - Moyenne	187,918	93,649	74,264	21,961
Maxima	198,146	98,417	92,499	23,335
Minima	154,264	90,461	58,294	16,648
1896				
1. Quartal — 1^{er} trimestre.				
Durchschnitt - Moyenne	172,198	94,955	77,398	20,860
Maxima	186,057	97,181	81,844	23,388
Minima	155,711	92,735	70,277	16,911
2. Quartal — 2^e trimestre.				
4. April - 4 avril	176,410	92,056	64,354	17,411
11. April - 11 avril	174,819	92,888	82,481	17,286
18. April - 18 avril	174,404	92,882	81,732	17,797
25. April - 25 avril	176,572	93,568	89,114	18,224
2. Mai - 2 mai	184,236	94,151	90,086	17,396

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 2. Mai 1896.
Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 2 mai 1896.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Kassa, inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central			Noten anderer schweiz. Emissionsbanken		Uebrig Kassabestände		Total
		Emission	Circulation	Gesetzliche Kassa, 40 o/o der Circulation Couverture légale des billets 40 o/o de la circulation	Frei verfügbarer Teil Partie disponible	Ct.	Billets d'autres banques d'émission suisses	Ct.	Autres valeurs en caisse	Ct.	
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen . . .	11,900,000	11,895,500	4,758,200	1,846,790	—	121,450	42,655	70	6,769,095	70
2	Baselandschaftl. Kantonalbank, Liestal . .	2,000,000	1,978,350	791,340	263,577	50	89,300	17,341	45	1,161,558	95
3	Kantonalbank von Bern, Bern	18,000,000	17,649,800	7,059,920	2,050,160	90	798,600	59,018	16	9,962,699	06
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona . . .	2,000,000	1,987,500	795,000	70,604	—	50,400	112,701	44	1,028,705	44
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	13,500,000	13,432,400	5,372,960	888,981	30	511,800	8,848	05	6,782,589	35
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	700,000	692,250	276,900	14,575	—	22,300	3,191	75	316,966	75
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	1,500,000	1,491,000	596,400	280,403	76	148,200	55,288	56	1,025,487	82
8	Aargauische Bank, Aarau	4,000,000	3,879,150	1,551,660	549,828	11	89,850	47,826	02	2,282,664	13
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	996,800	398,720	78,814	89	152,850	47,739	76	678,124	65
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano . .	2,000,000	1,979,650	791,860	147,491	30	49,250	57,925	70	1,046,527	—
11	Thurgauische Hypothekbank, Frauenfeld	1,000,000	999,259	399,700	193,330	80	45,800	36,501	—	675,331	80
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	3,956,000	3,954,650	1,581,380	497,276	40	181,750	12,283	89	2,273,170	29
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	4,455,000	4,149,200	1,659,680	539,265	—	199,800	11,045	48	2,409,780	48
14	Banque du Commerce, Genève	24,000,000	23,382,700	9,353,080	823,465	—	894,150	362,653	55	11,423,348	55
15	Appenzel A./Rh. Kantonalbank, Herisau .	8,000,000	2,978,250	1,189,800	267,151	84	118,350	10,405	36	1,585,207	20
17	Bank in Basel, Basel	24,000,000	23,208,950	9,283,580	1,505,395	—	359,200	62,138	38	11,210,318	38
18	Bank in Luzern, Luzern	4,000,000	3,963,050	1,585,220	286,488	05	90,100	95,462	96	2,057,221	01
19	Banque de Genève, Genève	5,000,000	4,685,950	1,874,380	356,320	80	581,900	100,123	15	2,912,728	45
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	24,000,000	23,592,150	9,436,860	4,280,736	26	392,900	161,489	94	14,281,966	26
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen . . .	2,500,000	2,487,450	994,980	81,676	29	155,100	27,506	29	1,259,262	58
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,000,000	991,050	396,420	109,850	—	158,900	4,917	67	665,087	67
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne . .	12,000,000	11,087,350	4,434,940	282,374	78	155,000	70,100	94	4,942,415	67
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf .	1,500,000	1,493,550	597,420	91,750	—	18,200	1,943	37	709,317	81
28	Kant. Spar- und Leihkasse von Nidw., Stans	986,650	984,100	393,640	54,555	—	8,600	3,468	75	460,363	75
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	8,000,000	7,767,200	3,106,880	390,936	28	956,500	22,279	55	4,476,595	83
31	Banq. commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	4,500,000	4,320,850	1,728,340	300,256	20	485,800	287,726	96	2,301,623	16
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,500,000	1,478,700	591,480	179,868	86	116,550	16,810	61	904,709	47
33	Glerner Kantonalbank, Glarus	1,500,000	1,491,550	596,620	192,745	—	19,450	13,299	30	822,114	30
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn . .	4,000,000	3,984,100	1,593,640	425,266	28	359,850	26,587	62	2,044,834	85
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	1,000,000	984,900	398,960	47,295	—	900	1,163	64	448,318	64
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	1,987,000	1,986,800	794,520	120,216	—	12,600	8,715	01	936,051	01
37	Credito Ticinese, Locarno	2,000,000	1,972,450	788,980	76,500	—	53,800	51,535	46	970,815	46
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg .	5,000,000	2,882,900	1,193,180	62,885	—	251,450	18,918	81	1,546,408	81
39	Zuger Kantonalbank, Zug	1,000,000	982,450	392,980	69,116	—	22,200	7,274	—	491,569	—
Stand am 25. April 1896		196,484,650	191,886,450	76,754,680	17,396,185	—	7,650,850	1,846,362	78	103,647,977	78
Etat au 25 avril 1896		194,680,000	188,085,600	75,284,240	18,223,809	75	11,513,100	1,744,809	16	106,716,958	91
		+ 1,804,650	+ 8,800,850	+ 1,520,340	— 827,624	75	— 3,862,250	+ 101,553	62	— 8,067,981	13

* Wenn in Abschriften von	Fr. 1000	Fr. 15,627,000	Amgenomene Circulation	Fr. 191,886,450. —	Noten in Händen Dritter	Fr. 184,285,600. —	Geld - Gr	Fr. 84,682,245. —
Best in	500	26,656,500	Circulation active	" 7,650,850. —	Billets en mains de tiers	" 94,150,765. —	Silber - Argent	" 9,468,520. —
comptés de	100	105,991,100	Noten in Kassen der Banken	" 7,650,850. —	Gesetzliche Kassa	" 90,084,835. —	Gesetzliche Kassa	" 94,150,765. —
	50	48,611,850	Billets chez les banques	" 7,650,850. —	Ungedeckte Circulation	" 90,084,835. —	Banque métallique . . .	" 94,150,765. —
		Fr. 191,886,450	Noten in Händen Dritter	Fr. 184,285,600. —	Circulation non couverte	Fr. 83,114,450. —		Fr. 98,458,050. —
Stand am 25. April 1896				Fr. 176,572,500. —				
Etat au 25 avril 1896								

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.

Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.)

Vom 2. Mai 1896. — Du 2 mai 1896.

(Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi							Total
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken	Checks, inbegriffen 4 Tage fällige Depots u. Kassascheine von Banken	Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois	Schweizer Wechsel	Ausland-Wechsel	Lombard-Wechsel	Schweiz. Staatskassascheine, Obligationen und Coupons	
5	Bank in St. Gallen	13,500,000	511,800	—	6,472,679. 70	158,743. 85	2,881,810. —	—	—	9,520,088. 55
14	Banque du Commerce à Genève	24,000,000	894,150	115,695. 50	10,618,114. 80	—	2,688,500. —	1,850,000. —	—	15,618,460. 80
17	Bank in Basel	24,000,000	359,200	—	12,092,200. 11	—	8,817,000. —	—	—	21,268,400. 11
19	Banque de Genève	5,000,000	581,900	—	9,858,617. 15	51,722. 35	1,200,465. 05	548,860. —	—	11,741,064. 55
31	Banque commerciale neuchâteloise . . .	4,500,000	485,300	—	4,832,885. 24	18,603. 95	192,500. —	—	—	5,529,289. 19
Stand am 25. April 1896		71,000,000	2,332,350	115,695. 50	43,374,497. —	224,070. 15	15,290,275. 05	1,898,860. —	—	63,675,247. 70
Etat au 25 avril 1896		71,000,000	3,744,650	102,353. 45	42,264,598. 91	227,001. —	15,812,564. 85	1,898,860. —	—	64,045,528. 21
			— 912,300	+ 18,342. 05	+ 1,109,898. 09	— 2,930. 85	— 582,289. 80	—	—	— 874,280. 51

Aktiven — Actif					Passiven — Passif				
Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Kassa Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes Couverture d'émission selv. l'art. 15 de la loi	Uebrig kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à court échéance	Total	Noten-Zirkulation Billets en circulation	In längst 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	6,261,941. 80	9,520,088. 55	626,697. 67	16,408,672. 52	13,482,400	757,593. 04	10,000. —	14,199,998. 04
14	Banque du Commerce à Genève	10,176,545. —	15,618,460. 80	2,085,177. 65	27,882,182. 95	28,882,700	1,008,561. 50	—	24,386,261. 50
17	Bank in Basel	10,788,975. —	21,268,400. 11	2,147,107. 87	34,204,482. 48	23,208,950	3,699,293. 82	1,000,000. —	27,908,243. 82
19	Banque de Genève	2,230,700. 30	11,741,064. 55	—	13,971,764. 85	4,885,950	78,559. 15	—	4,765,509. 15
31	Banque commerciale neuchâteloise . . .	2,028,596. 20	5,529,289. 19	21,269. 81	7,579,154. 70	4,820,850	857,622. 89	—	4,678,472. 89
Stand am 25. April 1896		31,488,757. 80	68,675,247. 70	4,830,252. —	99,992,257. 50	69,030,850	5,897,629. 90	1,010,000. —	75,938,479. 90
Etat au 25 avril 1896		31,075,902. 55	64,045,528. 21	3,887,301. 12	99,012,781. 88	67,523,550	7,759,088. 83	810,000. —	76,097,638. 83
		+ 410,855. 25	— 874,280. 51	+ 942,950. 88	+ 979,525. 62	+ 1,502,300	— 1,861,458. 43	+ 200,000. —	— 159,158. 43

+ Ohne Fr. 7,948. 81 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen. — + Sans fr. 7,948. 81 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

2. Mai 1896. — Offizieller Diskontsatz Schweizerischer Emissionsbanken: 4%, gültig seit 16. April 1896.

2 mai 1896. — Taux d'escompte officiel de banques d'émission suisses: 4%, valable depuis le 16 avril 1896.

Nichtamtlicher Teil. — Partie non officielle.

Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten. — Exportation aux Etats-Unis.

Aus der Bearbeitung der monatlichen Mitteilungen, welche uns die Konsulate der Vereinigten Staaten von Amerika zustellen, ergeben sich für die Monate April und Januar-April der Jahre 1896 und 1896 folgende Übersichten:

Nous avons composé, d'après les données statistiques mensuelles que les consulates des Etats-Unis nous fournissent, le tableau comparatif suivant de l'exportation de la Suisse aux Etats-Unis des mois de avril et janvier-avril des années 1896 et 1896.

I. Zusammenstellung nach Konsularbezirken. — Classement d'après les districts consulaires.

Konsularbezirk St. Gallen. — District consulaire de St-Gallen.

	April — Avril 1895 Fr.	1896 Fr.	Jan.-April — Janv.-Avril 1895 Fr.	1896 Fr.
Baumwoll. Maschinenstickereien (gewöhnliche Maschine) ⁷	994,906	688,028	5,900,481	4,430,795
— (Schiffilmaschine) ⁷	72,462	204,515	881,154	1,105,915
	1,067,368	892,543	6,781,635	5,536,710
Vorhänge (tambourierte Tüll-V., Vestiblen etc.) ⁷	519,233	474,537	2,619,434	2,442,914
Kleider (dresses), Schürzen (aprons), Mouchoirs (handkerchiefs), Bänder (ties) und andere Phantasie (fancy)-Artikel ⁷	196,587	267,779	1,019,079	1,358,970
Leinene und halbleinene Stickereien ⁷	—	—	103,224	104,062
Seidenstickereien ⁷	4,098	18,577	127,734	1,712
Metallstickereien ⁷	—	—	—	—
	1,787,286	1,648,436	10,047,882	9,547,592
Plattstich-Stückware (figured and dotted swisses) ⁸	498,733	39,790	2,122,881	982,129
Plattstich-Garnituren (loom trimmings) ⁸	—	—	—	—
Glatte Baumwollgewebe (mousseline, cambric, etc.) ⁸	66,927	61,006	283,440	279,478
Glatte Leinene u. Halbleinene-Zeug ¹⁴	—	11,635	—	42,672
Schirmstoffe (parasol covers) ⁸	—	—	3,422	2,311
Toggengeräthartikel ⁸	13,019	4,366	27,815	25,909
Tüll ⁸	68,292	11,797	459,251	252,416
Beuteltuch ⁸	55,864	28,990	106,012	130,398
Bänder (ribbons) ⁸	—	—	3,069	4,070
Maschinen und Teile davon ¹⁴	—	7,792	33,244	43,302
Kondensierte Milch ¹⁴	—	—	—	—
Verschiedenes ¹⁴	35,365	7,255	75,701	51,521
	2,524,496	1,871,067	18,192,697	11,362,198

Konsularbezirk Zürich. — District consulaire de Zurich.

(Inkl. Agenturen Aarau und Winterthur.) — (Y compris les agences d'Aarau et Winterthur.)

Seidene und halbeidene Stückware ¹	738,468	555,587	4,228,300	2,804,754
Seide (Silk, spun) ¹	5,101	4,216	89,907	15,627
Sammet und Plüsch ¹	—	1,686	1,104	3,491
Beuteltuch ¹	47,302	60,088	266,313	234,366
Bänder ¹	5,777	6,528	66,993	83,630
Seidene Stickereien ¹	—	—	574	—
Baumwoll-Stickereien ¹	1,466	—	6,885	2,452
Baumwoll-, Woll- und Wirkwaren ¹	108,390	81,368	846,540	656,704
Strohwaren ¹	183,064	116,811	1,632,098	1,556,500
Olddruckbilder (oil chromos) ¹⁴	—	—	—	1,838
Fleisch-Extrakt ¹⁴	15,120	—	35,194	14,400
Aluminium ¹⁴	—	—	—	—
Gelatine ¹⁴	1,452	—	3,782	—
Käse ¹⁴	30,355	25,280	103,346	106,960
Rosshaarartikel ¹	—	—	—	—
Metallwaren (Hardware) u. Maschinen ¹⁴	—	1,212	6,917	1,212
Wissenschaftliche Instrumente ¹⁴	1,836	—	4,369	4,175
Verschiedenes ¹⁴	89,560	6,416	77,419	18,758
	1,172,909	859,122	7,318,676	5,503,767

Konsularbezirk Horgen. — District consulaire de Horgen.

(Inkl. Agentur Luzern.) — (Y compris l'agence de Lucerne.)

Seidene Stückware ¹	112,758	27,932	879,385	437,306
Halbeidene Stückware ¹	268,183	227,734	1,022,131	600,053
	880,941	255,716	1,901,516	1,237,359
Seide (Silk, spun) ¹	60,160	10,036	78,746	136,321
Bänder ¹	—	1,123	57,687	23,572
Kleiderstoffe, wollene ¹	—	—	—	56,470
Katholische Kultusartikel ¹⁴	4,553	—	41,745	23,387
Kondensierte Milch (Lait condensé) ¹⁴	15,750	15,750	110,250	78,761
Milchzucker ¹⁴	—	—	—	—
Käse (Fromage) ¹⁴	3,570	20,740	84,221	46,204
Wein u. Spirituosen (Vin et spiritueux) ¹⁴	1,143	—	2,671	—
Maschinen (Machines) ¹⁴	—	17,649	—	51,554
Verschiedenes ¹⁴	1,836	4,332	31,076	10,247
	487,953	825,851	2,258,412	1,688,365

Konsularbezirk Basel. — District consulaire de Bâle.

(Inkl. Agentur Chaux-de-Fonds.) — (Y compris l'agence de Chaux-de-Fonds.)

Florsteide ¹	186,633	22,191	390,248	92,089
Bänder ¹	215,648	153,599	1,966,296	1,196,361
Strickwaren ¹	23,365	12,974	101,293	90,818
Strohwaren ¹	—	—	—	—
Anilinfarben ¹⁴	144,164	150,008	621,749	703,725
Farbstoffe und Chemikalien ¹⁴	80,313	68,903	340,125	267,261
Weinstein ¹⁴	1,212	—	4,888	2,530
Asphalt ¹⁴	12,730	—	31,826	12,730
Abstin ¹⁴	989	12,537	59,018	61,716
Kirschwasser u. dgl. ¹⁴	—	—	—	1,234
Chokolade ¹⁴	4,359	27,933	20,457	37,464
Käse ¹⁴	—	33,922	22,540	38,922
Häute und Felle, gesalzen ¹⁴	272,585	—	359,729	104,241
Tierhaare und Wolle ¹⁴	—	—	—	—
Horlogerie et fournitures ¹⁰	287,355	375,608	1,357,413	1,330,476
Musikdozen ¹¹	—	—	—	—
Wissenschaftliche Instrumente ¹⁴	—	—	—	—
Verschiedenes ¹⁴	752	11,729	7,302	44,334
	1,179,141	869,404	5,172,884	3,968,891

Konsularbezirk Bern. — District consulaire de Berne.

Käse ¹²	359,391	220,408	1,018,600	950,075
Kindermehl (Milk food), Milchzucker, kondensierte Milch ¹⁴	—	—	1,004	—
Seidengewebe ¹	26,394	—	125,180	19,147
Unterkleider (Underwear) von Seide, Wolle, Baumwolle ¹	42,985	36,010	141,639	155,383
Strohwaren ¹	4,372	84,567	40,679	122,332
Holzschnitzereien ¹⁴	—	—	—	2,167
Horlogerie et fournitures ¹²	1,440	—	2,033	3,759
Verschiedenes ¹⁴	6,769	—	47,542	1,749
	441,341	290,985	1,378,677	1,255,187

Konsularbezirk Genf. — District consulaire de Genève.

(Inkl. Agentur Vevey.) — (Y compris l'agence de Vevey.)

	April — Avril 1895 Fr.	1896 Fr.	Jan.-April — Janv.-Avril 1895 Fr.	1896 Fr.
Horlogerie et fournitures ¹¹	39,227	31,366	113,523	143,959
Botles à musique ¹¹	873	28,056	73,019	152,369
Produits de lait (Milchprodukte) ¹⁴	53,796	14,613	92,292	53,109
Cuir (Leder) ¹⁴	—	16,310	26,207	25,467
Quincaileries (Kurzwaren) ¹⁴	33,793	—	82,580	56,933
Couleurs d'aniline (Anilinfarben) ¹²	—	—	7,547	—
Divers (Verschiedenes) ¹⁴	6,165	30,181	16,054	55,138
	133,854	121,086	416,222	488,975
Genf ¹	441,341	290,985	1,378,677	1,255,187
Bern ¹	1,179,141	869,404	5,172,884	3,968,891
Horgen ¹	487,953	825,851	2,258,412	1,688,365
Zürich ¹	1,172,909	859,122	7,318,676	5,503,767
St. Gallen ¹	2,524,496	1,871,067	18,192,697	11,362,198
Total	5,919,684	4,337,455	29,785,568	24,245,868

II. Zusammenzug nach Kategorien. — Récapitulation par catégories.

	Januar-April 1895 Fr.	1896 Fr.
Seidene und halbeidene Stückware — Tissus de soie pure et mélangée en pièce ¹	6,255,446	4,061,260
Beuteltuch — Gaze de soie à bluter ¹	372,325	364,784
Sammet und Plüsch — Velours et peluche ¹	1,104	3,491
Bänder — Rubans ¹	2,083,045	1,307,623
Seide (Silk, spun) — Soie (Silk, spun) ¹	118,663	151,848
Florsteide — Bourre de soie ¹	390,248	92,089
Seidenwaren (und Stickereien) — Soieries (non compris les broderies) ¹	9,320,821	5,981,075
Stickereien — Broderies ¹	10,055,291	9,550,044
Baumwoll- und Wollgewebe — Tissus de coton et de laine ¹	4,016,261	2,499,523
Stroh- und Rosshaargeflechte — Tresses et tissus de paille et de crin ¹	1,672,772	1,679,332
Uhren und Uhrenbestandteile — Horlogerie et fournitures ¹⁰	1,378,024	1,468,194
Musikdozen — Boîtes à musique ¹¹	73,019	152,369
Anilinfarben — Couleurs d'aniline ¹²	629,296	703,725
Käse — Fromage ¹⁴	1,178,707	1,137,161
Verschiedenes — Divers ¹⁴	1,511,377	1,073,590
Total	29,785,568	24,245,868

NB. Die Hinweisungsziffern hinter den einzelnen Kategorien des vorstehenden Zusammenzugs nach Branchen beziehen sich auf die Ziffern in den oben erwähnten Übersichten nach Konsularbezirken und geben an, aus welchen einzelnen Posten dieser letzteren die genannten Kategorien gebildet sind.

NB. Les petits chiffres placés à la suite des catégories d'articles énumérés dans ce tableau récapitulatif renvoient aux positions des tableaux des différents districts dont il est question ci-dessus et qui rentrent dans une de ces catégories.

Verschiedenes. — Divers.

Besteuerung ausländischer Handelsfirmen in England. Seit einigen Jahren wurde von den Steuerbehörden der Stadt London der Versuch gemacht, ausländische Handelsfirmen, die mit England verkehren, und zwar auch solche, die keine eigenen Geschäftshäuser in diesem Lande besitzen, sondern daselbst nur ihre ständigen Vertreter oder Agenten haben, zur Einkommenssteuer heranzuziehen. Die Steuer wurde in der Weise beansprucht, dass nicht nur der betreffende Agent für den Gewinn, den ihm die Vertretung einbringt, sondern das ausländische Geschäftshaus selbst für das aus dem Handelsverkehr mit England erzielte Einkommen steuerpflichtig sei.

Da durch dieses Vorgehen der Londoner Steuerbehörde für die ausländischen Häuser, die schon im eigenen Lande ihre Abgaben entrichten, offenbar der Fall der Doppelbesteuerung eintreten musste, und da überdies die grössere Gefahr sehr nahe lag, dass auch andere englische Städte auf die nämliche Idee verfallen werden, so vereinigten sich mehrere fremde Geschäftsfirmen, um gemeinsam gegen die Massnahme zu protestieren und eine richterliche Entscheidung hervorzurufen.

Der Gerichtshof erster Instanz (Queens-Bench) und die Court of Appeal entschieden zu Gunsten des englischen Fiskus, und es blieb den Rekurrenten als letztes Mittel nur übrig, dem Rate bedeutender englischer Juristen folgend, ihre Klage beim obersten Gerichtshof, dem House of Lords, anzubringen.

Am 1. d. M. hat nun das letztere sein mit Spannung erwartetes Urteil in dieser Frage abgegeben, und zwar in einem für die ausländischen Handelsfirmen günstigen Sinne. Die Entscheide der untern Instanzen wurden umgestossen und statt dessen anerkannt, dass ein fremdes Geschäftshaus, das durch einen Agenten in England vertreten ist, zur Einkommenssteuer nicht herangezogen werden könne, wenn dieser Agent lediglich mit der Vermittlung von Bestellungen betraut und somit nicht als Chef eines eigentlichen Zweiggeschäftes zu betrachten sei.

Konsulate. Herrn Ethelbert Watts ist vom Bundesrate am 4. d. M. das Exequatur als Konsul der Vereinigten Staaten Amerikas in Horgen erteilt worden.

Imposition des maisons étrangères en Angleterre. Depuis quelques années, l'administration des contributions de la ville de Londres a tenté de soumettre à l'impôt sur le revenu, les maisons de commerce étrangères en relations d'affaires avec l'Angleterre et d'étendre cette mesure à celles d'entre elles qui n'ont pas d'établissement dans le pays, mais qui y sont simplement représentées par des agents établis.

Cette manière de procéder ayant pour effet de frapper doublement les maisons étrangères qui acquittent déjà l'impôt dans le pays où elles sont établies et le même principe menaçant d'être appliqué par d'autres villes d'Angleterre, un certain nombre de maisons étrangères ont protesté d'un commun accord contre la mesure adoptée par la ville de Londres et ont recouru à l'autorité judiciaire.

Le tribunal de première instance (Queens-Bench) ainsi que la cour d'appel ont admis les prétentions de l'administration. Les recourants ont alors soumis le différend à la décision de la cour suprême (House of Lords). Celle-ci, en date du 1^{er} mai, a rendu un jugement faisant droit à leur réclamation et portant qu'une maison de commerce étrangère représentée en Angleterre par un agent, ne peut être soumise aux impôts sur le revenu, lorsque cet agent ne sert que d'intermédiaire pour les commandes, et qu'il ne saurait, en conséquence, être considéré comme chef d'une succursale proprement dite.

Consulats. Le Conseil fédéral a accordé en date du 4 de ce mois l'exequatur à M. Ethelbert Watts en qualité de consul des Etats-Unis d'Amérique à Horgen.

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Bank in Zürich.

Gegründet im Jahre 1837.

Einbezahltes Aktienkapital: Zehn Millionen Franken.

Der Geschäftskreis umfasst namentlich:
Eröffnung von Konto-Korrent- und Accept-Krediten.
Ankauf und Verkauf von Wertpapieren für eigene und fremde Rechnung.
Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren (Depositen).
Vorschüsse, Acceptationen und Wechselgeschäfte.
Beteiligung bei Anleihen und Finanzoperationen.
Ausführung von Börsenaufträgen im In- und Ausland.

Wir empfehlen unsere Dienste bestens.

(81)

Die Direktion.

Schweizerische Landesausstellung.

Genf 1896. — Geöffnet vom 1. Mai ab.

Um die Transport-, Wohnungs- und Verköstigungs-Bedingungen, sowie die Eintrittspreise erfahren zu können, wende man sich an die Ausstellungskanzlei oder an Herrn Jules Chapalay, Präsident der Publicitäts-Kommission, in Genf.

(380*)

Commune de La Chaux-de-Fonds.

Les 22 obligations ci-après de l'emprunt 1887, Nos 367, 529, 533, 538, 632, 745, 896, 998, 1183, 1188, 1230, 1233, 1269, 1286, 1667, 1697, 1702, 1722, 1841, 1844, 1889, 2007, sont sorties au tirage de ce jour et seront remboursées par Fr. 1000 chacune le 15 septembre 1896, à la Banque fédérale, société anonyme, à La Chaux-de-Fonds, à Zurich et ses comptoirs en Suisse, ainsi que chez MM. Rudolf Kattmann & Cie. à Bâle.

Chaux-de-Fonds, le 1^{er} mai 1896.

Le directeur des finances:
Chs. Willeumier.

(418*)

Elektrizitätswerk Rathsau

Umtausch der Interimstitel gegen die definitiven Aktien.

Die Herren Aktionäre werden ersucht, die Interimsaktien gegen die definitiven Titel bei denjenigen Bankinstituten, wo die letzte Einzahlung geleistet wurde, auszuwechseln.

Luzern, den 30. April 1896.

Für den Verwaltungsrat:
Der Präsident:
Ed. von Moos.

(408*)

„Zürich“

Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft in Zürich.

Nach Beschluss der gestrigen Generalversammlung wird der Coupon Nr. 17 unserer alten, bezw. Nr. 4 unserer neuen Aktien mit

Fr. 25

von heute ab an der Gesellschaftskasse eingelöst.

Wir bitten die Coupons mit Bordereau zu versehen.

Zürich, den 1. Mai 1896.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Der Generaldirektor:

(409*)

Riedtmann-Naef.

H. Müller.

Gros Papierhandlung Zuber, Bern. Détail

Grosses Lager in Post-, Schreib-, Kanzlei- und Packpapieren.

Weisse und farbige Carton, Photographiecarton. (299¹¹)

Spezialität: Berna Milpost. Trauerpapiere.

Reichhaltiges Lager in Enveloppen in allen Grössen und Farben.

Geschäfts- und Kopierbücher zu Fabrikpreisen.

Closetpapiere in Blättern und Rollen mit Halter.

BANQUE DE DEPOTS DE BALE

(Capital fr. 12,000,000. — Actions nominatives de fr. 5000 dont 1/5 versé)

Reçoit des

VALEURS EN DÉPOT

(761)

(à découvert ou sous couvert cashé)

et s'occupe du détachement et de l'encaissement des coupons, du contrôle des tirages, etc., ainsi que de

l'achat et de la vente de fonds publics.

Elle fait des avances sur de bonnes valeurs traitées à la bourse pour 3 à 4 mois, avec renouvellement éventuel à 4 1/4 % d'intérêts l'an, sans aucune commission.

Buchdruckerei JENT & Co in Bern. — Imprimerie JENT & Co à Berne.

Der Besitz

eines

grossen Hand-Atlas

ist von Jahr zu Jahr mehr ein unabwiesbares Bedürfnis für jeden geworden, der die Ereignisse des Tages und die Entwicklungen der bewegten Zeitgeschichte nur halbwegs verfolgen und mit der Zeit fortschreiten will. War früher dieser Besitz wegen der Höhe des Preises ein Privilegium engerer Kreise, so wurde er durch das Erscheinen des Andree'schen Handatlas zum Gemeingut der gebildeten Stände. In keiner Hausbibliothek und auf keinem Bureau darf heute der Handatlas fehlen, und wo derselbe noch gar nicht oder nur in veralteten Auflagen vorhanden ist, wird das Erscheinen der vorliegenden neuesten Auflage des Andree'schen Handatlas willkommen Anlass bieten, diese Lücke des Bücherschatzes auszufüllen.

Der Umfang der vorliegenden neuen Auflage beträgt 148 bedruckte Kartenseiten mit leeren Rückseiten (gegen 96 Seiten der ersten und 120 der zweiten Auflage) und besteht über die Hälfte aus völlig neu gestochenen Doppelblättern, die zunächst sämtliche deutschen Länder und Provinzen in Massstäben bringen, wie sie gleich gross und ausführlich in keinem andern Handatlas sich finden. Ausserdem haben die wichtigsten europäischen und aussereuropäischen Länder, vorzüglich Oesterreich-Ungarn, Frankreich, England und Italien, eine besondere Berücksichtigung gefunden und ebenso die deutschen Kolonien durch Spezialkarten. Alle übrigen Karten sind auf den neuesten Standpunkt der Wissenschaft gebracht und so bedeutend verbessert, dass auch sie als neue Karten gelten können. Das vollständige alphabetische Namenregister, welches dem Atlas am Schlusse beigegeben wird, ermöglicht die sofortige Auffindung jedes Ortes, Berges, Flusses in seinem betreffenden Viereck und verleiht dem Atlas erst seine volle Brauchbarkeit. Wer sich jemals vergeblich abgemüht hat, einen Namen auf der Karte zu finden, wird den Wert dieses Hilfsmittels zu schätzen wissen, das mit Aufwand einer Riesenarbeit hergestellt ist und über 180,000 geographische Namen auf 167 Atlasseiten enthält, also denselben Umfang wie der Atlas selbst einnimmt.

Trotz dieser bedeutenden Vergrößerung und Verbesserung der neuen Auflage ist der bisherige Preis Fr. 37.50. Wem die Bezahlung auf einmal un bequem ist, für den eröffnet die unterzeichnete Buchhandlung die Möglichkeit, die Anschaffung durch Ratenzahlungen zu erleichtern und bietet deshalb Andrees allgemeinen Handatlas auch gegen monatliche Teilzahlungen von Fr. 5. — an.

Die Kenntnis vom Wert dieses Kartenwerkes ist ebenso allgemein vorauszusetzen, als der Wunsch, es zu eigen zu haben. Der hier vorgeschlagene Modus hebt diese Schwierigkeit der Anschaffung nicht nur auf, sondern — und das ist für den Käufer die Hauptsache — setzt ihn sofort in Besitz des gewünschten kompletten Werkes. Man wolle sich zu diesem Behufe mit der unterzeichneten Buchhandlung in Verbindung setzen.

Möge dieser Modus recht vielen Bücherliebhabern Gelegenheit geben, in den Besitz dieses berühmten Werkes zu gelangen, dessen Erscheinen ein Triumph für die deutsche Kartographie genannt werden darf.

Bei Bestellung wird der Atlas sofort geliefert. (391)

Bestellschein.

Der Unterzeichnete bestellt hiemit bei der Buchhandlung von J. Hallauer, Oerlikon-Zürich, 1 Andrees Handatlas, 3. durchaus neugestaltete Auflage. Neuester Abdruck 1896. Elegant in Halbsaffian gebunden Fr. 37.50, zahlbar in Monatsraten von je Fr. 5. — unter der Bedingung, dass ihm der Atlas sofort geliefert wird.

Die Beträge von Fr. 5. — werden nach auswärts je am letzten eines Monats per Postnachnahme erhoben.

Ort: _____ Name und Stand: _____

Sich bei den einheimischen Gesellschaften versichern, heisst die Wohlfahrt des Landes fördern.

LA GENEVOISE

(804)

Lebensversicherungs-Gesellschaft.

Genf (10, Rue de Hollande).

Gegründet 1872. — Garantie Fr. 17,000,000.

Laufende Versicherungen Fr. 35,000,000. — Alters-Renten Fr. 269,000.

Versicherungen auf das Ableben mit lebenslänglicher oder kürzerer Prämienzahlung.

Gemischte Versicherungen, wobei das Versicherungskapital entweder auf einen gewissen Zeitpunkt fällig wird, oder auf den Zeitpunkt des Todes des Versicherten.

Aussteuer-Versicherungen auf eine bestimmte Zeit.

Versicherungen eines Kapitals auf den Todesfall mit Altersrenten von 40 % von einem bestimmten Zeitpunkt hinweg.

Renten-Versicherungen.

Alter	Einzahlung für 100 Fr. Rente	Taxe %
40	1109.70	9.01
65	924.60	10.82
70	777.40	12.66
75	686.65	14.56

Vorteilhafte Tarife. Liberale Bedingungen. Agenten in der ganzen Schweiz.

Kursblatt des Berner Börsenvereins

mit Annahme der Kurs- und Preisangaben täglich. Preis jährlich Fr. 7.

Abonnements nehmen alle Postbüreau entgegen.